

**G E W E R K S C H A F T**  
POST- u. FERNMELDEBEDIENTETER  
Landesgruppe Oberösterreich  
Franz POIMER Landespensionistenvertreter  
Telefon: 0664/2610480 E-Mail: [franz.poimer@aon.at](mailto:franz.poimer@aon.at)



Linz, 19.9.2021

Abgeordneten zum Nationalrat  
Mag. Markus Koza  
Grüner Klub im Parlament  
1017 Wien

Sehr geehrter Herr Abgeordneter!

Ich beziehe mich auf Ihre Presseaussendung vom 19.9.2021, OTS00198 - Grüner Klub im Parlament.

Aus streng parteipolitischer Brille betrachtet kann Ihr Jubel über die Pensionsanpassung für das Jahr 2022 bei hoher Toleranz noch einigermaßen nachvollzogen werden. Bei genauerer Betrachtung, insbesondere was die aktuelle Entwicklung der Inflationsrate anlangt, kehrt jedoch rasch Ernüchterung ein.

Die Teuerungsrate ist im August dieses Jahres um 3,2 Prozent gestiegen. Das stellt einen Höchstwert seit Dezember 2011 dar. Der tägliche Einkauf verteuerte sich um 2,2 und der wöchentliche Einkauf um gar 6,5 Prozent! Die Verteuerung der Wohnkosten und der Haushaltsenergie nähern sich bereits einem zweistelligen Prozentsatz (+ 8,6 %). Die Prognosen sagen eine weitere Steigerung der Inflationsrate voraus. Somit ist ein deutlicher Kaufkraftverlust vorprogrammiert, aufgrund dessen wir keinen Anlass für eine Jubelstimmung sehen.

Der zuständige Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, Dr. Wolfgang Mückstein, scheint in diesem für uns PensionistInnen wichtigen Prozess bestenfalls eine Zuschauerrolle einzunehmen.

Medial präsentiert hat die Pensionsanpassung, ohne mit den Seniorenvertretungen zu verhandeln, Kanzler Sebastian Kurz alleine. Leider hat sich offenbar der Sozialminister dem Diktat des Kanzlers untergeordnet, anstatt auf das demokratische Verhandlungsprozedere zu beharren.

Sehr geehrter Herr Abgeordneter, Ihre Partei, Die Grünen, haben sich seit jeher dem demokratischen Handeln verpflichtet gesehen. Es entsteht der Eindruck, dass Sie mit ihren Grundsätzen seit dem Regierungseintritt vollends unter die Räder kommen. Das wäre schade.

Ich darf Sie daher ersuchen, Herr Abgeordneter Mag. Markus Koza, sich in Ihrer Eigenschaft als Sozialsprecher der Grünen für die unverzügliche Aufnahme von Verhandlungen über die Pensionsanpassung 2022 mit allen relevanten Seniorenvertretungen einzusetzen.

Im Bedarfsfall kann wegen der autoritär anmutenden Vorgehensweise (keine Verhandlungen mit den Seniorenvertretungen) erwartet werden, dass Sie sich mit Ihren Parteikolleginnen- und Kollegen der Zustimmung im Parlament widersetzen.

Besten Dank für Ihre Unterstützung und freundliche Grüße,

*Franz Poimer*